

Zutreffendes ankreuzen  
bzw. leere Felder  
ausfüllen

## 1. Vollmacht

*(Erläuterungen sind umseitig abgedruckt)*

Hiermit bevollmächtige ich (Halter/Halterin)

Name, Vorname:

Anschrift:

Herrn/Frau/Firma (Bevollmächtigte(r)):

Name, Vorname:

Anschrift:

in meinem Namen bei der Kfz-Zulassungsbehörde folgendes zu erledigen:

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Zulassung, Wiederzulassung,<br>Umschreibung | <input type="checkbox"/> Rotes Dauerkennzeichen<br>für Händler | <input type="checkbox"/> Ersatz ZBT I (Fz.-Schein)<br>und/oder ZBT II (Fz.-Brief) |
| <input type="checkbox"/> Saisonkennzeichen                           | <input type="checkbox"/> Kurzzeitkennzeichen                   | <input type="checkbox"/> Umkennzeichnung  |
| <input type="checkbox"/> Ausfuhrkennzeichen                          | <input type="checkbox"/> Änderung der Halterdaten              | <input type="checkbox"/> Änderung der Technikdaten                                |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges                                   |  |   |

Fahrzeug-Identifikationsnummer:  
(FIN – vgl. Fahrzeugpapiere)

## 2. Einverständniserklärung

Ich erkläre mein Einverständnis, dass dem Bevollmächtigten meine kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse bekannt gegeben werden dürfen. Die Vollmacht umfasst auch die Entgegennahme einer Aufstellung der Kraftfahrzeugsteuerrückstände. Sie gilt entsprechend für die Bekanntgabe von Gebührenrückständen in der Kfz-Zulassungsbehörde.

## 3. Mandat zum Lastschriftinzugsverfahren Nur bei Zulassung, Wiederzulassung, Umschreibung und Ausfuhrkennzeichen *(Gilt nur für die Kraftfahrzeugsteuer ab dem Tag der Zulassung des Kraftfahrzeugs)*

Das Mandat zum Lastschriftinzug der für das zuzulassende Fahrzeug zu entrichtenden Kraftfahrzeugsteuer – frühestens zum jeweiligen Fälligkeitstag – ist als Anlage beigefügt.

## 4. Anlage

- Ausweis (Original) oder Reisepass (Original) des Vollmachtgebers  
(Reisepass nur möglich in Verbindung mit einer Meldebescheinigung nicht älter als 1 Jahr)
- Ausweis (Original) oder Reisepass (Original) des Bevollmächtigten  
(Reisepass nur möglich in Verbindung mit einer Meldebescheinigung nicht älter als 1 Jahr)
- SEPA-Kombimandat für den Lastschriftinzug der Kfz-Steuer (Nur bei Zulassung, Wiederzulassung, Umschreibung und Ausfuhrkennzeichen)

\_\_\_\_\_

<b>Ort</b>	<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
------------	--------------	---------------------

## Erläuterungen:

### 1. Vollmacht

Sie können sich bei der Zulassung eines Fahrzeugs durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dazu ist es erforderlich, dass Sie die **umseitig abgedruckte Vollmacht vollständig ausfüllen und unterschreiben**.

### 2. Einverständniserklärung

Für die Zulassung eines Fahrzeugs ist Voraussetzung, dass der Halter/die Halterin in Bayern keine Kraftfahrzeugsteuerrückstände hat. Im Fall der Bevollmächtigung setzt die Zulassung eine Einverständniserklärung der Fahrzeughalterin / des Fahrzeughalters voraus, nach der die kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse an denjenigen, der das Fahrzeug zulässt, bekannt gegeben werden dürfen. Im Rahmen der zulassungsrechtlichen Befassung werden der Person, die das Fahrzeug zulässt, in der Zulassungsbehörde die in Betracht kommenden Kraftfahrzeugsteuerrückstände mitgeteilt. Entsprechendes gilt auch für Gebührenrückstände.

### 3. Lastschriftinzugsverfahren

Für die Zulassung eines Fahrzeugs ist die Abgabe einer Ermächtigung zum Einzug von einem Konto erforderlich. Diese Ermächtigung muss in Form des beigefügten SEPA-Kombimandats erteilt werden. Ein SEPA-Kombimandat ist momentan aus technischen Gründen nur möglich, wenn es sich auf eine Bankverbindung mit inländischer Bankleitzahl bezieht.

Das Lastschriftinzugsverfahren bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Sie brauchen keine Überweisungsformulare mehr auszufüllen.
- Sie sparen sich den Weg zur Bank oder Sparkasse.
- Sie können die rechtzeitige Zahlung der Kraftfahrzeugsteuer nicht versäumen.
- Sie tragen dazu bei, Verwaltungsaufgaben kostensparend zu erfüllen.

#### **Bitte beachten Sie folgende Hinweise:**

1. Bitte füllen Sie den Kombimandatsvordruck sorgfältig aus, unterschreiben Sie (es sind **zwei Unterschriften** erforderlich) und legen Sie das Mandat bei der Zulassungsbehörde vor. Sie erhalten vor der Abbuchung wie gewohnt einen Steuerbescheid, aus dem sich die Höhe und die Fälligkeit der Steuer ergeben. Die Zulassungsbehörde kann Ihnen hierüber keine Auskünfte erteilen.
2. Für bereits zugelassene Fahrzeuge übersenden Sie das Mandat direkt an das zuständige Finanzamt. Die erforderlichen Vordrucke können auf der Internetseite Ihres Finanzamts ([www.finanzamt.bayern.de](http://www.finanzamt.bayern.de)) ausgefüllt und ausgedruckt werden. Sie können die Vordrucke auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.
3. Wenn Sie Ihr Fahrzeug abmelden oder umschreiben, erlischt automatisch das erteilte Lastschriftmandat. Bei Anmeldung eines neuen Fahrzeugs müssen Sie deshalb erneut ein Mandat erteilen.
4. Die Daten zur Bankverbindung werden im automatisierten Verfahren gespeichert und verarbeitet. Die Weitergabe an Stellen außerhalb der Finanzverwaltung erfolgt nur an Geldinstitute im Rahmen des Lastschriftinzugsverfahrens und bei etwaigen Erstattungen.
5. Eventuelle Änderungen Ihrer Bankverbindung teilen Sie bitte dem Finanzamt mit.

### 4. Anlagen

Bitte legen Sie Personalausweis im Original oder Reisepass im Original (nur in Verbindung mit der Meldebescheinigung) des Vollmachtgebers und des Bevollmächtigten bei der Zulassungsbehörde vor.

Das Finanzamt wird bei der Festsetzung und Erhebung der Kraftfahrzeugsteuer als Bundesfinanzbehörde tätig (§ 18a Abs. 1 Satz 2 Finanzverwaltungsgesetz).

# SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet.

Bundeskasse Halle/S.Dienststz Weiden/O., Moosburger Straße 20, 92637 Weiden/O.

Vorname und Nachname oder Firma

Straße und Hausnummer

S03

Postleitzahl

Ort

S04

Land

Kontoverbindung  
Girokontoinhaber/in

S05

IBAN (International Bank Account Number)

S06

BIC (Business Identifier Code)

Name der Bank

S13

Ort der Unterschrift

Tag    Monat    Jahr

Datum der Unterschrift

Unterschrift Girokontoinhaber/in